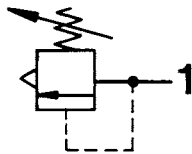
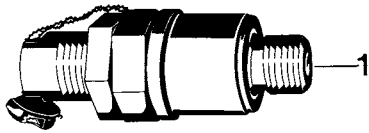


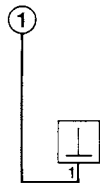
Prüfanweisung

für die Abwandlungen 000, 001, 002, 003



Vorratsdruck: max. 14 bar / min. 11 bar

Prüfstandanschlüsse



Stellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V		2	3	4	6	7	11	12	21	22	
auf	•															•			
zu		•	•	•	•	•	•	•		•	•	•	•	•			•	•	•

Prüfablauf

1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen.

Alle Anschlußelemente sind im Normalzubehör des Bremsgeräteprüfstandes enthalten.

Zum Bremsgeräteprüfstand wird zusätzlich benötigt: 1 Reduzierschraube 893 181 210 4

2. Dichtigkeit

a) Anschluß 1 mit dem in der Tabelle unter Pos. A angegebenen Wert belüften.

Vorgang 2 a mehrmals wiederholen.

b) Anschluß 1 entlüften und langsam wieder bis 9,0 bar belüften.

Sicherheitsventil abseifen.

Anschluß 1 entlüften.

Gerätenummer	"A"	"B"	"C"
934 600 000 0	12,0	10,0 ± 0,5	9,3
934 600 001 0	12,0	10,5 ± 0,5	9,8
934 600 002 0	14,0	12,0 ± 0,5	11,3
934 600 003 0	11,0	9,5 ± 0,5	8,8

3. Funktion

Anschluß 1 langsam belüften.

Öffnungsdruck der Abwandlung entsprechend (siehe Tabelle Pos. "B") durch Verdrehen der Verstellschraube einstellen (siehe Manometer 1).

Anschluß 1 entlüften.

Anschluß 1 der Abwandlung entsprechend (siehe Tabelle Pos. "C") belüften. Dabei darf das Sicherheitsventil nicht abblasen.

Sicherheitsventil abseifen.

Einstellschraube kontern.

Sicherheitsventil plombieren, Öffnungsdruck (siehe Tabelle Pos. "B") auf Plombe eindrücken.